

Mittwoch, **30. Juli** 2025, **Sollinger Allgemeine** /
Uslarer Land

Neuerung beim Wandertag

Zwei Frauen in Begleitung auf Inklusiver Strecke unterwegs



Siegerehrung unter dem Schlepptdach: Ältteste Teilnehmerin beim Wandertag war am Sonntag Christa Erlemann (89/links) und jüngste Teilnehmerin die sechsjährige Emilia Mansfeld (2. von rechts). © FOTOS: Gudrun Porath

Bollensen – Mit einer inklusiven Wanderstrecke bereicherte der Turn- und Sportverein Bollensen seinen 19. Volkswandertag. Spartenleiter Jochem Kirchhoff und Vorsitzender Karl Voges freuten sich am Sonntag über die große

Beteiligung von 201 Wanderern bei bewölktem Wetter und zwischenzeitlichem Regen.

Die neue Wanderstrecke über zwei Kilometer auf festen Straßen und Wegen und mit zahlreichen Bänken, sodass auch ein Rollator oder Rollstuhl mitkann, hatte Christina Junginger initiiert, die beim Verein die Übungsstunden mit den Seniorinnen übernommen hat.

Damit, so Junginger, käme zum Ausdruck, dass der TSV Bollensen ein Verein sei, in dem sich alle wohlfühlen könnten und dazugehören.

Aufgrund einiger Ausfälle gab es bei der Premiere mit Christa Erlemann und Renate Herwig zwar nur zwei Teilnehmerinnen, die Junginger begleitete, aber sie ist sicher, dass es beim nächsten Mal schon mehr sein werden.

Neben der neuen Strecke wurden die bekannten Strecken über drei, sieben und zwölf Kilometer rund ums Dorf angeboten. Die größte Wandergruppe stellte der SV Mackensen mit 13 Teilnehmern, gefolgt vom SuS Eberhausen (11), dem Tuspo Kammerborn und dem TSV Hilwartshausen (jeweils 10). Alle erhielten Geld und Freigetranke als Dank für ihre Teilnahme.

Jüngste Wanderer waren die beiden Sechsjährigen Ludwig König (SV Mackensen) und Emilia Mansfeld (ohne Verein). Sie freuten sich über Gutscheine für die Eisdiele und eine süße Überraschung. Als älteste aktive Teilnehmerin wurde die 89-jährige Christa Erlemann ausgezeichnet. Sie erhielt einen Präsentkorb mit regionalen Produkten der Solling-Vogler-Region. Egon Schormann (88) vom Turnverein Vahle war schon abgereist und wurde in Anwesenheit als ältester Teilnehmer geehrt.

Gut an kam der extra zum Wandertag aufgelegte Sonderstempel des Vereins Solling-Vogler-Region, der an einer Station im Wald ausgegeben wurde. Diese Stempel, so Kirchhoff, seien beliebt bei Sammlern. Er bedankte sich abschließend zusammen mit TSV-Geschäftsführer Daniel Voges beim engagierten Wanderteam, allen Helfern und Kuchenspendern sowie Familie Schormann, für die hausgemachte Erbsensuppe.

ZYP